



ZUKUNFTSORIENTIERT

Fotos: Paul Gerdes

Verwaltungssitz und Ausstellungswelt in gestalterischer Einheit erfreuen Mitarbeiter und Besucher

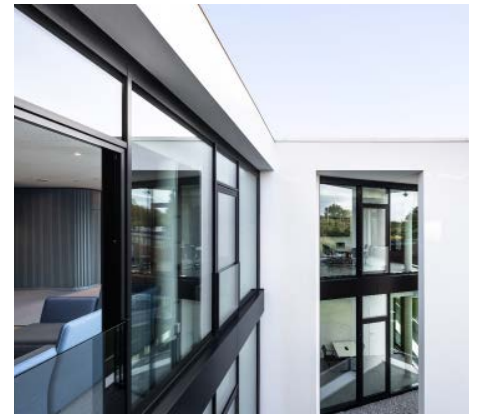
Das mittelständische und inhabergeführte Industrieunternehmen Clage ist seit 1951 in Lüneburg tätig. Rund 300 Mitarbeiter sind für Entwicklung, Design, Produktion und Vertrieb von elektronischen Durchlauferhitzern verantwortlich. Die Eignerfamilie Gerdes verbindet sowohl mit dem Architekten Mark Braunholz von Braunholz Architekten als auch mit dem Innenarchitekturbüro Formwaende und seinem Eigentümer Florian Kienast eine rund 20-jährige erfolgreiche Zusammenarbeit. Ein innovativer Neubau ersetzte 2007 die bestehenden Gebäude und fasste Produktion und Verwaltung unter einem Dach in architektonisch anspruchsvoller Form zusammen.

Das über die Jahre entwickelte Grundstückssensemble wurde jetzt konsequent zu einer Art Campus weiterentwickelt. Die Architektur des neuen Gebäudes spiegelt in ihrer Dynamik und Offenheit das Markenimage von Clage wieder. Der auskragende Kubus scheint über dem umlaufenden Kiesbett zu schweben. In dem strahlend weißen Bau befindet sich ein versetzter Glasbaukörper, der sich zur Straße in zwei Richtungen



öffnet und vielfältige Ein- und Ausblicke erlaubt. Die freistehenden filigranen Wandscheiben bilden einen spannungsvollen Rahmen für den gläsernen Baukörper. Im Inneren kreieren warme Materialien eine Wohlfühlatmosphäre und laden zum Verweilen ein. Auf einer Gesamtnutzfläche

von 2.500m² entstanden modernste Verwaltungsflächen als Einzel- und Großraumbüros, speziell ausgestattete Schulungs- und Seminarräume, zahlreiche Meetingpoints, gemütliche Ecken für informelle Treffen sowie ein einladender Empfangsbereich mit einer umfangrei-



chen Präsentation der Clage-Produktwelt. Die großzügige und praxisorientierte Ausstellung mit sämtlichen Warmwassernutzungen in Funktion ermöglicht es den Besuchern, das Potential der energieeffizienten E-Durchlauferhitzer-Technik überzeugend zu verstehen. Kommunikatives Zentrum und Treffpunkt für beide Geschossebenen stellt das mittig im Erdgeschoss positionierte Bistro dar, Mitarbeiter und Besucher genießen im Sommer auch die Außenterrasse mit aufwendiger Frischeküche.

Transparenz, räumliche Großzügigkeit und Praktikabilität in der Nutzung waren genauso wichtig wie angemessene Wirtschaftlichkeit. Insgesamt stand Kommunikation in jeder Hinsicht ganz oben auf der Zielbeschreibung: Modernste Medientechnik und eine perfekte Akustik für die



Telefonie zum Kunden sorgen für optimale Arbeitsbedingungen auf allen Ebenen. Der Neubau verfügt über modernste Heiz-, Lüftungs- und Kältetechnik sowie ein KNX Bus System zur Steuerung sämtlicher Komponenten. Die Gebäudeautomation kann über das Netzwerk, aber auch über mobile Endgeräte jederzeit eingesehen und angepasst werden.

www.braunholz-architekten.de
www.formwaende.de
www.clage.de